

FDP Charlottenburg-City Die Liberalen im Herzen Berlins



Am 9. April 2009 führte unser FDP-Ortsverband Charlottenburg-City eine Besichtigung des Bundeskanzleramtes mit anschließender Einkehr ins Restaurant Zollpackhof durch. Die 40 Besucherinnen und Besucher wurden fachkundig von Herrn Salonek durch das Regierungsgebäude geleitet, das zusammen mit den dazu gehörigen Parlamentsgebäuden, den zwei Gebäuden des Deutschen Bundestages und dem Kanzleramtspark Symbol für das wieder vereinigte Deutschland ist. Nach der Ankunft aller Interessenten wurde ein Sicherheitscheck durchgeführt. Sodann betraten wir das Foyer des Bundeskanzleramtes mit der großen Freitreppe, das mit einer wellenförmigen Deckenkonstruktion und der Skulptur „Die Philosophin“ von Lüpertz ausgestaltet wurde.



Danach erhielten wir Einblicke in die Wintergärten der fünfstöckigen Verwaltungsflügel, in denen 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in sechs Abteilungen mit 310 Büroräumen tätig sind. Die beiden Büroflügel sind mit hellem Sandstein verkleidet.



Anschließend betraten wir das Presse- und Informationsfoyer, das sich im ersten Obergeschoss befindet.



Die Verwendung von Glas und Natursteinfassade der Architekten Axel Schultes und Charlotte Frank aus Berlin verleihen dem gesamten Gebäude Offenheit und Transparenz.



Des Weiteren betraten wir den internationalen Konferenzsaal mit 32 Plätzen, mit Dolmetscherkabinen, Inforaum und Regieräumen. Darin befinden sich Sitzplätze für 200 Journalisten.



Die Kontinuität der Demokratie wurde für uns am Ort ihrer Handlung in eindrucksvoller Weise mit den Portraits der Kanzler in Öl sichtbar gemacht. Wir bewunderten die Galerie der Kanzlerahnen von 1949-2005 in ihren vielfältigen Interpretationen und Assoziationen. Herr Salonek machte die Besucherinnen und Besucher mit den möglichen Auslegungen von Farbe und Form in den Portraits der Kanzler in Öl vertraut.



Weißer Sichtbeton, grün lackierte Flächen und Holztäfelungen dominieren im Inneren des Bundeskanzleramtes. Dies konnten wir auch im großen Bankettsaal sehen, den wir mit den Aufzügen im fünften Obergeschoss erreichten. Der große Bankettsaal für Empfänge und Festessen konnte zusammen mit einem weiten Blick über die Stadt Berlin genossen werden. Eine kleine Diskussion zu den darin befindlichen Standsockeln mit Figuren lockerte die Stimmung und erheiterte uns.



Grundlage für die starke Stellung der Bundeskanzlerin mit ihrer Richtlinienkompetenz ist Artikel 65 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland. Das Gesetz regelt zudem die Verantwortungsverteilung der Bundesregierung. Im großen Kabinettsaal kommt es zur Zusammenführung der einzelnen Interessen, und zu einer gemeinsamen, von allen getragenen Entscheidung. Vom Bundeskanzleramt geht die gesamte Regierungspolitik aus.



Die kostenlose und exklusive Führung durch das Bundeskanzleramt vollendeten wir mit einem Besuch im Restaurant Zollpackhof. Die Besucherinnen und Besucher, unter denen auch liberale Parteifreundinnen und Parteifreunde aus Dänemark waren, genossen das stilvolle Ambiente, den 360° Rundkamin und den gemeinsamen Genuss der schmackhaften Speisen und Getränke.



Mit Blick zum Bundeskanzleramt unterhielten wir uns angeregt und beendeten alsdann diesen besonderen Frühlingstag im FDP-OV Charlottenburg-City.

Bericht Dr. phil. Silke Morche



Fotos: Frank Hübner